

Fundermax unterstützt Fachberufsschule St. Veit/Glan

St. Veit a. d. Glan, am 10.08.2023 – Im Juli konnten die Geschäftsführer von Fundermax 1.000 Max Compact-Platten an die Fachberufsschule St. Veit an der Glan übergeben. Die Schüler:innen des Zweigs Elektrotechnik verwenden die massiven Schichtstoffplatten, um darauf verschiedenste Schaltmodelle und Schaltungen zu bauen. Die robusten und vielseitigen Max Compact Interior-Platten von Fundermax, die sonst für anspruchsvolle Anwendungen, wie Innenausbauten oder Möbel in Badezimmern und Krankenhäusern, verwendet werden, sind eine ideale Basis für diese praktischen Übungen.

Fundermax pflegt gute Kontakte zu verschiedenen Bildungseinrichtungen, so auch zur Fachberufsschule St. Veit an der Glan. Bei den Kooperationen zur Förderung von Schüler:innen und Studierenden spielen für das Unternehmen ein Praxisbezug und der Zugang zu realen Bedingungen und Materialien eine wichtige Rolle. Mit der Idee der Schule, Platten des Unternehmens als Hilfsmittel im Unterricht zu verwenden, stieß man bei Fundermax daher auf offene Ohren. Nach Prüfung der Eignung der Platten für die geplante Nutzung stellte man der Fachberufsschule St. Veit an der Glan die Platten gerne kostenlos zur Verfügung.

„Wir freuen uns, wenn wir als Unternehmen Bildungseinrichtungen in der Region bei der Ausbildung der Fachkräfte von morgen unterstützen können. Der Anwendungsfall zeigt, wie vielseitig unsere Produkte einsetzbar sind“, sagt Gernot Schöbitz, Geschäftsführer und Unternehmenssprecher von Fundermax.



Übergabe der Schichtstoffplatten von Fundermax an die Fachberufsschule St. Veit/Glan (v.l.): Helmut Birnbaumer (Lehrer), Barbara Urbanek (Direktorin), Andreas Mölschl und Alexander Maier (beide Schüler), Thomas Lassacher und Gernot Schöbitz (beide Geschäftsführer von Fundermax). Fotocedit: Kögler, Fundermax

ÜBER FUNDERMAX

Als Weltmarktführer für hochwertige Fassadenplatten und Anbieter einer dekorativen Produktpalette für den Innenausbau kann Fundermax auf eine stolze 130-jährige Unternehmensgeschichte zurückblicken. Mit modernsten Produktionsstätten an vier Standorten (St. Veit an der Glan/Kärnten, Wiener Neudorf/Niederösterreich, Neudörf/Burgenland und Ranheim/Norwegen) setzt Fundermax konsequent auf nachhaltige Werkstoffe aus natürlichen Rohstoffen.

Fundermax beschäftigt etwa 1.500 Mitarbeiter:innen und ist Teil der Constantia Industries AG, einem der größten privat geführten Industriekonzerne Österreichs.

Rückfragehinweis:

Christoph Kögler
presse@fundermax.biz
+43 (0) 5 9494 -0